



Ortsbürgermeister Bernd Rehm begrüßt zu Beginn der Sitzung die Beigeordneten, die Ratsmitglieder sowie den Mitarbeiter der Verwaltung. Sein herzlicher Gruß gilt den erschienenen, interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Im Anschluss stellt der/die Vorsitzende unwidersprochen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Plein fest.

Die Tagesordnung bleibt unverändert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Ortsbürgermeister Bernd Rehm die Aufnahme des Beschlusses über die Bezuschussung der Seniorengruppe unter TOP 9 „Mitteilungen“.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen.

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Änderung der Hauptsatzung
3. Wahl von Mitgliedern für den Ausschuss Dorfentwicklung
4. Kindertagesstätte Plein  
- Information über die Änderung der Betriebserlaubnis einschließlich des Personalschlüssels
5. Straßenbaumaßnahmen in dem Weg "Zur Pleiner Mühle", Einmündungsbereich der Straßen "Am Reiberg/Zur Breit", Zufahrt zum Bauhof und Weg zum Sportplatz;  
Information über die abgerechneten Baukosten
6. Errichtung einer Straßenleuchte im Einmündungsbereich Weg "Zur Pleiner Mühle"/K 21 (Auftragsvergabe)
7. Entsorgung Schmutzwasser Schutzhütte
8. Mitteilungen
9. Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

10. Personalangelegenheiten
11. Mitteilungen
12. Verschiedenes

## Öffentlicher Teil

### 1. **Einwohnerfragestunde**

- Anfrage zur Seniorenversorgung in der Gemeinde  
Es wird gefragt, ob die Möglichkeit eines Mittagstisches sowie eines Fahrdienstes zu den monatlichen Seniorenkaffees, bzw. zu Krankenhausbesuchen u. ä. möglich wäre. Der Ausschuss für Jugend, Senioren und Kultur soll sich mit dieser Problematik befassen. Evtl. soll eine Einladung an die Senioren zu einer Diskussionsrunde erfolgen.
- Es folgt die Frage, inwieweit es möglich ist für die Seniorengruppe einen eigenen Schlüssel für die Unkensteinhalle zu erhalten. Ortsbürgermeister Bernd Rehm will dies prüfen, verweist jedoch auf die noch evtl. anstehende Anschaffung einer Schließanlage.
- Frage aus der Bevölkerung zur Reinigung der Straßenabläufe  
Die Reinigung der Straßenabläufe erfolgt zurzeit 1-2 mal jährlich durch die Gemeindemitarbeiter. Es soll nun regelmäßiger auf Verstopfungen geprüft werden. Wenn eine Verstopfung durch einen Bürger festgestellt wird, soll dieser einen Gemeindemitarbeiter direkt ansprechen, damit eine zeitnahe Reinigung erfolgen kann.

### 2. **Änderung der Hauptsatzung Vorlagen-Nr. 2014/21/025**

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Hauptsatzung, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

### 3. **Wahl von Mitgliedern für den Ausschuss Dorfentwicklung Vorlagen-Nr. 2014/21/026**

#### **Beschluss:**

Die Wahl erfolgt gemäß einstimmigen Beschluss durch Handzeichen (§ 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO).

Der Ausschuss „Dorfentwicklung“ besteht aus 4 Mitgliedern und 4 Stellvertretern, die aus der Mitte des Gemeinderates zu wählen sind.

Für die Besetzung des nachfolgenden Ausschusses gemäß Hauptsatzung werden vorgeschlagen:

### **Ausschuss für Dorfentwicklung**

#### **Mitglieder:**

Otmar Bayer  
Petra Biernat-Thesen  
Rainer Speder  
Gerd Douven

#### **Stellvertreter:**

Georg Metzen  
Gisela Röhl  
Winfried Metzen  
Matthias Schmitz

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

#### **4. Kindertagesstätte Plein - Information über die Änderung der Betriebserlaubnis einschließlich des Personalschlüssels Vorlagen-Nr. 2014/21/028**

Der Ortsbürgermeister informiert über die genehmigte Änderung der Betriebserlaubnis für die Kindertagesstätte Plein ab 01.09.2014.

Die Änderung ist aufgrund steigender Kinderzahlen in Plein als auch dem Bedarf für weitere Ganztagsplätze erforderlich.

Bisher werden nur 30 Plätze davon 15 Ganztagsplätze und 14 U3-Plätze vorgehalten.

Ab 01.09.2014 stehen 40 Plätze verteilt auf 2 Gruppen

= 25 Plätze in einer geöffneten Gruppe und 15 Plätze in einer kleinen altersgemischten Gruppe zur Verfügung.

Insgesamt werden 20 Ganztagsplätze und 13 U3-Plätze vorgehalten.

Die v. g. Ausweitung des Platzangebots erfordert die Aufstockung des Personalschlüssels von bisher 4,18 Stellen auf vorerst 4,75 Stellen befristet bis 31.07.2016. Die Aufstockung wird durch Aufstockung bei einer vorhandene Teilzeitkraft sowie durch Neueinstellung einer 50 % Stelle (= 19,5 Stunden/Woche) umgesetzt. Die neue Stelle ist befristet bis 31.07.2016 bereits ausgeschrieben.

Bei der Vorhaltung des Personalschlüssels von 4,75 Stellen wird bei der Gewährung der Landes- und Kreiszuschüsse zu den Personalkosten künftig berücksichtigt, dass hier 0,5 Stelle zugunsten einer geöffneten Gruppe zur Betreuung von 6 Zweijährigen erfolgt. Dieser Stellenanteil ist für den Träger kostenneutral.

Weiter informiert der Ortsbürgermeister, dass für einen Betreuungsmehraufwand von Kindern in der Kindertagesstätte derzeit ein Antragsverfahren zur Personalaufstockung beim Jugendamt gestellt ist. Eine Entscheidung, ob und in welcher Höhe dem beantragten Personalmehrbedarf zugestimmt wird steht noch aus.

**Der Gemeinde erklärt sich einstimmig mit den erforderlichen Maßnahmen einverstanden.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**5. Straßenbaumaßnahmen in dem Weg "Zur Pleiner Mühle", Einmündungsbereich der Straßen "Am Reiberg/Zur Breit", Zufahrt zum Bauhof und Weg zum Sportplatz;  
Information über die abgerechneten Baukosten  
Vorlagen-Nr. 2014/21/027**

Die im Frühjahr dieses Jahres ausgeschriebenen Straßenbaumaßnahmen in dem Weg „Zur Pleiner Mühle“, Einmündungsbereich der Straßen „Am Reiberg/Zur Breit“, Zufahrt zum Bauhof und Weg zum Sportplatz sind inzwischen fertig gestellt und abgerechnet. Gegenüber der Gesamtangebotssumme (70.366,45 Euro) ergibt sich trotz der zusätzlichen Arbeiten auf der Zufahrt zum Sportplatz bei einer Gesamtabrechnungssumme von 65.119,93 Euro eine Einsparung von ca. 5.200,00 Euro.

Die detaillierte Darstellung der abgerechneten Kosten ergibt sich aus der zu TOP 5 der Sitzungsniederschrift beigefügten Anlage.

**6. Errichtung einer Straßenleuchte im Einmündungsbereich Weg "Zur Pleiner Mühle"/K 21 (Auftragsvergabe)  
Vorlagen-Nr. 2014/21/030**

**Beschluss:**

Im Zuge der Sanierungsarbeiten in dem Weg „Zur Pleiner Mühle“ hatte das Haus St. Anton auf eine fehlende Straßenleuchte an der Bushaltestelle im Einmündungsbereich in die K 21 hingewiesen. Bei der RWE Deutschland AG wurde ein entsprechendes Angebot angefordert. Der Kostenaufwand für eine zusätzliche Leuchte beträgt 2.322,05 Euro. Da sich in diesem Bereich keine Steuer- und Messeinrichtung für die Straßenbeleuchtungsanlage befindet, würde die Leuchte an das allgemeine Stromnetz angeschlossen. Der jährliche Strombezug würde pauschal entsprechend der Leistung der angebotenen Leuchte (100 Watt) in Rechnung gestellt.

**Nach Beratung beschließt der Gemeinderat die Errichtung der angebotenen Leuchte an der Bushaltestelle im Einmündungsbereich „Weg Zur Pleiner Mühle“/K 21 gem. Angebot vom 21.05.2014 zum Bruttoangebotspreis von 2.322,05 Euro. Die RWE Deutschland AG wird mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**7. Entsorgung Schmutzwasser Schutzhütte  
Vorlagen-Nr. 2014/21/029**

**Beschluss:**

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat Plein die Anschaffung einer abflusslosen und abwasserdichten Sammelgrube für die Schutzhütte Plein.

Die Größe der Sammelgrube soll 7,1 cbm betragen. Der Gemeinderat beschließt die Vergabe an die Firma Water Mem, Ochtendung zum Angebotspreis von 2.650,-- EUR. Die Verwaltung wird beauftragt, die beschränkte Ausschreibung der Ausschachtungs- und Verfüllarbeiten zum Anschluss der Grube zeitnah durchzuführen.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt im Benehmen mit den Beigeordneten die Vergabe dieser Aufträge durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## 8. Mitteilungen

Ortsbürgermeister Rehm informiert den Gemeinderat über:

- die geplante Verlegung der Glasfaserkabel durch die Westnetz AG im Frühjahr 2015. Für die Bürger der Gemeinde soll ergänzend zu einer Zwischeninformation der Bürger/innen im Mitteilungsblatt „Das Rathaus“ zeitnah noch eine Informationsveranstaltung erfolgen.
- die geplante Widmung des Maare-Mosel-Radweges.
- einen Ortstermin im „Reiberg“: Der hintere Verbindungsweg von der Straße "Zur Breit" zur Straße "Zum Otterbach" wird durch Zeichen 250- Durchfahrt verboten- Anlieger frei- gesperrt, da hier starke Auswaschungen zur Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit geführt haben.
- die Anschaffung und Befestigung von 3 Einzelgeländern am Friedhof und die Vergabe zur erstmaligen Herstellung einer Rampe zur Friedhofskapelle
- die geplante Fällung von Birken vor den Häuser Koller und Speder im Herbst diesen Jahres.
- die Beauftragung des Ratsmitgliedes Gerhard Linden zum alleine Verantwortlichen für die Vergabe der Unkensteinhalle und der Schutzhütte mit allen anfallenden Tätigkeiten.
- defekte Balken entlang des Radweges. Die Absperrbalken werden durch die Straßenmeisterei instand gesetzt.
- die Anschaffung eines Laptops und Druckers für die Gemeinde.
- die Einweihung der instand gesetzten Schladter Brücke mit einer kleinen Feierstunde am 06.09.2014, 17.00 Uhr.
- die bei einer Ortsbegehung festgestellten Mängel an der innerörtlichen Beschilderung.
- darüber, dass der Bauausschuss, stellvertretend das Ratsmitglied Winfried Metzen sich um die Beschaffung von neuen Stühlen und Tischen für den Mehrzweck-/Besprechungsraum der Gemeinde kümmert. Es sollen entsprechende Muster zur Ansicht beschafft werden.

## 9. Verschiedenes

- Der Gemeinderat berät über die Bezuschussung der Seniorengruppe Plein. Die Bezuschussung der anderen Ortsvereine beträgt durchschnittlich 100,00 EUR. Der Gemeinderat beschließt, der Seniorengruppen Plein ebenfalls einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 100,00 EUR zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen